

Fachkonferenz Kunst GS

Beitrag von „Misscik“ vom 9. Oktober 2025 23:19

Hello zusammen,

ich bin seit einem Jahr an meiner Schule tätig und habe inzwischen die Fachleitung für Kunst übernommen, da ich das Fach studiert habe. Da ich noch recht neu im Beruf bin, bin ich mir unsicher, was genau bei einer Fachkonferenz zu beachten ist.

Ich habe gelesen, dass man zwei Fachkonferenzen pro Schuljahr einberufen sollte. Allerdings habe ich an meiner Ref- Schule (Grundschule) nicht erlebt, dass für Kunst tatsächlich eine Fachkonferenz stattfand.

Deshalb meine Frage:

Wie handhabt ihr das an euren Schulen? Welche Themen besprecht ihr typischerweise in der Fachkonferenz Kunst und muss man wirklich zwei Konferenzen einberufen, auch wenn es nichts zu besprechen gibt?

An meiner Schule unterrichten noch zwei weitere Lehrkräfte das Fach.

Vielen Dank vorab für eure Erfahrungen und Tipps.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 10. Oktober 2025 08:18

Bundesland?

Bei uns gibt es pro Jahr auch zwei Fachkonferenzen.

Inhalte wären z.B. Absprache von Leistungsnachweisen, paralleles Arbeiten, Organisation von Projekten...

Die Konferenz muss auch nicht lang sein. Wenn es nicht viel zu besprechen gibt, dann ist sie halt in 10 min vorbei.

Gerade, wenn ihr euch vielleicht eh schon viel absprecht, dann können diese Absprachen direkt ins Protokoll übernommen werden.

Beitrag von „pepe“ vom 10. Oktober 2025 11:28

Zitat von Milk&Sugar

Die Konferenz muss auch nicht lang sein. Wenn es nicht viel zu besprechen gibt, dann ist sie halt in 10 min vorbei.

Genau. Wir haben u.a. unseren internen Stoffverteilungsplan bei Bedarf an neue Lehrpläne (NRW) angepasst und Bestellisten für Kunstmaterial nach Absprache mir den Klassenleitungen gemacht und ans Sekretariat weitergeleitet. Manchmal wurde der Bestand an Fachbüchern und Zeitschriftenabos aktualisiert, das aber eher selten. Fachbezogene Vorschläge für Schulfeste und Projekte wurden über die Fachkonferenz gesammelt und zur Abstimmung im Kollegium gebracht... Was halt "künstlerisch" so anfällt.

Zitat von Milk&Sugar

Gerade, wenn ihr euch vielleicht eh schon viel absprecht, dann können diese Absprachen direkt ins Protokoll übernommen werden.

Auch bei uns lief das oft so.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 11. Oktober 2025 12:40

Zitat von pepe

... Manchmal wurde der Bestand an Fachbüchern und Zeitschriftenabos aktualisiert,...

Mal dazu: bekommt ihr Zeitschriftenabos bezahlt? Für welche Fächer und aus welchem Etat gibt's dafür Geld in deinem Bundesland?

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 11. Oktober 2025 13:35

Zitat von Quittengelee

Mal dazu: bekommt ihr Zeitschriftenabos bezahlt? Für welche Fächer und aus welchem Etat gibt's dafür Geld in deinem Bundesland?

Anderes Bundesland aber hier lautet die Antwort ja.

Jedes Fach hat bei uns einen Etat vom Landkreis aus dem Anschaffungen für das Fach getätigkt werden.

Beitrag von „Websheriff“ vom 11. Oktober 2025 15:04

In NRW gilt dazu § 70 des Schulgesetzes:

<https://bass.schule.nrw/6043.htm>

kurzgefasst:

<https://www.qua-lis.nrw.de/erwachsenenbil...n/fachkonferenz>

(also nicht vergessen, auch Schüler*innen und Erziehungsberechtigte dazu einzuladen)

Hier gibt's auch Fortbildungen zur prof. Leitung von FK, z.B.:

<https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/schule-...berufskollegs-5>

Für dein Bundesland wird's Ähnliches geben.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 11. Oktober 2025 15:23

Zitat von Misscik

An meiner Schule unterrichten noch zwei weitere Lehrkräfte das Fach.

Hier genügen imho "Flurkonferenzen".

An jeder Schule, an der ich unterrichtet habe, wurden bei der Gesamtlehrerkonferenz am Schuljahresbeginn die Fachbeauftragten für die einzelnen Fächer festgelegt. In der Regel ohne Abstimmung, weil nur für Chemie, EDV, Bücherei, Materialverwaltung und Technik (halbe) Anrechnungsstunden vergeben wurden.

Wer Material benötigte, ging in den Materialraum und hat dort entnommen, was für den Unterricht benötigt wurde. Hat man Material benötigt, bestellten das entweder die Fachbeauftragten oder es wurde in Absprache mit diesen aus dem Fachetat angeschafft. Für die Gestaltung von Festen oder Abschlussfeiern hat man sich spontan in einer 6.Stunde oder der großen Pause getroffen.